

Am Luschariberg schlägt der Blitz am 11. Nachmittags in den Blitzableiter der Kirche, schmilzt die Wetterspize auf $\frac{1}{2}$ Zoll Länge, zerreißt die Leitungsschiene und fhrt ins Oratorium, wo viele Fenster-scheiben zertrümmert wurden. In Berg herrscht am 19. Abends 7 bis 9 Uhr ein gewaltiger Orkan, welcher vom Kirchengerste Planken über 100 Meter weit forttrgt und das Gerüst der Gefahr des Einsturzes nahe bringt. Ebenso herrscht in Reichenau am 19. ein Gewitter mit heftigem Sturm aus Nord. — F. Seeland.

Classification von Tiefsee-Fisohen.

An den Director des k. k. zoologischen Hof-Cabinet, Herrn Dr. Steindachner, ist aus Nordamerika das Ersuchen um die wissenschaftliche Bestimmung der Fische gelangt, welche bei der im Jänner und Februar ausgeführten amerikanischen Tiefsee-Erforschungs-Expedition erbeutet worden sind. Unter diesen Fischen finden sich die merkwürdigsten, abnormsten Formen, ihre systematische Einreihung, welche von den sterreichischen Gelehrten, als der ersten Autorität, in Anspruch genommen worden ist, wird manche Schwierigkeit bieten.

Einer von den Fischen wurde im Karaischen Meere aus einer Tiefe von 1920 Faden (5760 Fuß) heraufgebracht („Deutsche Zeitung“, 23. Juli l. J.). Gewöhnlich werden aber weit geringere Tiefen als die vorerwähnte angegeben, in welcher animalisches, wenigstens Leben höherer Ordnung, der herrschenden absoluten Finsterniß wegen, welche für beträchtliche Tiefen vindicirt wird, angeblich noch gedeihen könne. Die Erfahrung, welche die Amerikaner zu Anfang dieses Jahres bei Gelegenheit ihrer Tiefsee-Erforschungs-Expedition machten, lehrt jedoch unbestreitbar, daß die bestimmte Angabe weit geringerer Tiefen, z. B. 400 M. n. dgl. nicht stichhältig sei. Die Einrichtung der Natur kümmert sich eben nicht um die Theorien der Menschen.

Die neuen Granatsfunde in Flling.

Bekanntlich spielt der Granat in den krystallinischen Schieferen der Saualpe eine bedeutende Rolle. Ertlich ist er der Hauptgemengtheil des Eklogites, welcher in zwei mächtigen Bögen über die Saualpe streicht, dann ist er dem Turmalinfelse, dem Gneie und Glimmerschiefer accessorisch vergesellschaftet. Er findet sich ebenso in dem Amphibolite, und vorzugsweise in dem Thonglimmerschiefer, welcher über den Eisenstein

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia I](#)

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: [68](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Classification von Tiefsee-Fischen. 270](#)